

Kienberger News



Mitteilung der Einwohnerkontrolle

Aktuell wohnen 523 Personen in Kienberg.
Per Ende Juli 2022 waren in Kienberg 8 Personen auf Stellensuche und 5 arbeitslos.

Termine Kienberg und Umgebung

August

Do-Sa	18.-20.	Altmetall	Mulde steht auf Parkplatz MZH
Sa-So	20.-21.	35 Jahre Töpferkeller	10.00-16.00 Uhr, Töpferkeller
Mi	24.	Kunststoff	Anhänger steht auf Parkplatz MZH
Do	25.	Hauskehricht / Sperrgut	
Mo	29.	Krabbelgruppe	09.00-11.00 Uhr, Pfarrschürli

September

Mi	07.	Altpapier	
Do	08.	Hauskehricht / Sperrgut	
Do	08.	Mittagstisch für Pensionierte	Pfarreisaal
Mi	14.	Grünabfuhr	
Mi	14.	Mütter- und Väterberatung	Pfarreisaal
Do	22.	Hauskehricht / Sperrgut	
Mo	26.	Krabbelgruppe	09.00-11.00 Uhr, Pfarrschürli

Haben Sie Probleme mit einem Wespennest?

Unsere Feuerwehr bietet Hilfe. Sie können sich gerne an Thomas Heinzelmann wenden, Telefon 079 747 43 69. Er macht dann eine Besichtigung vor Ort und bestimmt die weiteren Massnahmen.

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Geschätzte Kienbergerinnen und Kienberger

Im Jahr 2021 gab es in der Schweiz so viele Babys wie schon lange nicht mehr – rund 84'900 Lebendgeburten. Davor gab es aber insbesondere in unserer Gemeinde einige «magere» Jahre. Das hat nun Auswirkungen auf unseren Kindergartenbetrieb. Wir prüfen aktuell eine engere Zusammenarbeit mit der Gemeinde Anwil – konkret geht es um eine befristete Zusammenlegung der Kindergärten per Schuljahr 2023/24. Für den Gemeinderat steht dabei das Wohl der Kindergärtnerinnen und Kindergärtner und die Qualität des Unterrichts an oberster Stelle. Wir werden zu gegebener Zeit eine Informationsveranstaltung durchführen. Bei Fragen darf man sich gerne an Patrizia Gubler, Ressortverantwortliche Bildung, oder Adriana Marti-Gubler wenden.

Verzögerungen bei den Umgebungsarbeiten

Ursprünglich waren die Umgebungsarbeiten im Rahmen der Sanierung des Schul- und Mehrzweckgebäudes für die Monate Juli und August eingeplant. Dieser Fahrplan konnte aufgrund unerwarteter Verzögerungen leider nicht eingehalten werden. Wir bedauern die damit entstandenen Unannehmlichkeiten. Gemäss aktueller Planung sollen die Umgebungsarbeiten nun im Oktober erfolgen. Dem Gemeinderat liegt sehr viel daran, dass die Sanierung des Schul- und Mehrzweckgebäudes zeitnah abgeschlossen werden kann.

Feuerwehr: Engere Zusammenarbeit mit Wittnau

Der Gemeinderat Kienberg hat den Gemeinderat Wittnau bezüglich einer engeren Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren Kienberg und Wittnau angefragt. Die Feuerwehr Kienberg benötigt Unterstützung, damit sie auch in Zukunft die Sicherheit der Bevölkerung vollumfänglich gewährleisten kann. Bislang hat eine Sitzung zwischen den Gemeindevertretern, den Feuerwehrkommandanten und den Vertretern der beiden Gebäudeversicherungen stattgefunden. Geprüft werden soll eine deutlich intensivere Zusammenarbeit mit dem Ziel, die beiden Feuerwehren ohne Mehrkosten des Betriebsaufwandes zu stärken. Sobald die weiterführenden Abklärungen abgeschlossen sind, werden die Feuerwehrangehörigen und die Einwohnerschaft wieder informiert.

Wir suchen einen Hilswegmacher

Seit 2014 unterstützt Max Ramseyer als Hilswegmacher unseren Gemeindearbeiter Christian Tschudin bei den verschiedensten Arbeiten. Nun hat er sich entschieden, per 31. Dezember 2022 seinen verdienten Ruhestand zu geniessen und den Job als Hilswegmacher an den Nagel zu hängen. Wir danken Max Ramseyer ganz herzlich für seine geleisteten Dienste – wenn Max gebraucht wurde, war er da. Ganz herzlichen Dank dafür!

Nun suchen wir per Januar 2023 einen ebenso engagierten und zuverlässigen Nachfolger bzw. Nachfolgerin. Wer Interesse an dieser Aufgabe oder Fragen zum Pensum, Aufgabengebiet etc. hat, meldet sich bei Adriana Marti-Gubler (adriana.marti-gubler@kienberg.ch, 079 574 99 24).

Im Namen des Gemeinderates
Adriana Marti-Gubler

Baugenossenschaft Kienberg

Erfolgreiche Gründung der Baugenossenschaft Kienberg

Wir kommen unserem Ziel, an der Hübelstrasse 26 attraktiven Wohnraum zu erstellen, immer näher: Am 23. Juni 2022 haben wir im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung die Baugenossenschaft Kienberg gegründet. Die Gründungsmitglieder sind: Ruedi Bienz, Marco Hafner, Christoph Hürbin, Stefan Kehr, Roland Lang, Adriana Marti-Gubler, Arno Schmidli und Gisela Stutz.

Wir sind hocherfreut, dass bereits einige Kienbergerinnen und Kienberger sowie mit Kienberg verbundene Personen Anteilscheine gezeichnet haben. Bislang sind

280'000 Franken

zusammengekommen. Das hat unsere Erwartungen bei weitem übertroffen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei all jenen Personen, die der Baugenossenschaft Kienberg ihr Vertrauen schenken und Anteilscheine gezeichnet haben. Wir freuen uns zudem sehr über die Unterstützung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, der römisch-katholischen Kirchgemeinde sowie der Gemeinde.

Dieses Kapital reicht aber noch nicht. Wir benötigen 500'000 Franken, damit wir unser ambitioniertes Projekt zur Weiterentwicklung der Gemeinde Kienberg umsetzen können. Wir sind daher auf Sie, geschätzte Kienbergerinnen und Kienberger angewiesen. Unterstützen Sie uns als Genossenschafterin oder Genossenschafter dabei, unser Dorf weiterzubringen.

Falls Sie Fragen oder Anliegen zur Baugenossenschaft Kienberg» oder zum Neubauprojekt haben, können Sie sich gerne an Präsident Ruedi Bienz (ruedi.bienz@officina-petri.com) oder Vize-Präsidentin Adriana Marti-Gubler (adriana.marti-gubler@kienberg.ch) wenden.

Nähere Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.kienberg.ch/baugenossenschaft.

Baugenossenschaft Kienberg



Sanierung Saalstrasse in Erlinsbach AG

Die Kantonsstrasse (Saalstrasse) in Erlinsbach wird auf einer Länge von 500 Metern innerorts saniert. Die Baustelle dauert von ca. September 2022 bis Dezember 2023. Der Verkehr wird einspurig mit einer Lichtsignalanlage geführt.

Schule Kienberg

Liebe Kienbergerinnen und Kienberger,

Ich heisse Rahel Buess und bin 51 Jahre alt.

Ich wohne mit meinem Mann Stephan und meinen 3 Kindern in Wenslingen.

1994 habe ich meine Ausbildung zur Textil- und Werklehrerin abgeschlossen und arbeitete seitdem auf der Primarstufe in verschiedenen Unter- und Oberbaselbieter Gemeinden in den Fächern Textil- und Technisches Gestalten. Seit 18 Jahren unterrichte ich in Wenslingen beide Fächer.

Ich freue mich sehr, ab 15. August 2022 mein Engagement und meine Kreativität in der 1., 2., 3. und 6. Klasse im Fach Werken und in das Kienberger Lehrerteam einzubringen.

Mit herzlichen Grüssen

Rahel Buess



Liebe Kienbergerinnen und Kienberger

Ab dem Schuljahr 2022/23 werde ich an der Primarschule Textiles Gestalten unterrichten.

Mit meinem Ehemann und mit unseren 3 Kindern 21 j., 18j., und 15j. lebe ich in Winznau.

In meiner Freizeit lese und wandere ich gerne. Ab und zu spiele ich Violine. Ebenfalls liebe ich das Tanzen, im Speziellen den Tango. Dieses Hobby übe ich mit meinem Mann aus.

Ich würde mich als eine vielseitige Person bezeichnen und konnte auch in meinem Berufsleben die verschiedensten Erfahrungen sammeln. Gelernt habe ich Bekleidungstechnikerin TS(HF) an der schweizerischen Textilfachschule Zürich.

Gearbeitet habe ich unter anderem als Gruppenleiterin, als Betriebsleiterassistentin, als Auslandstechnikerin und in der Designabteilung.

So habe ich eine grosse Affinität zum Handwerklichen im Allgemeinen. Auch hatte ich im Berufsleben mit den unterschiedlichsten Personen zu tun und ebenso unzählige in der Arbeit angelernt und unterwiesen.

Nun freue ich mich sehr auf das schöne Kienberg und im Besonderen auf die Schülerinnen und Schüler die ich unterrichten darf.

Herzlichst

Ruth Reino



Schule Kienberg



1.- 3. Klasse NMG Thema Honigbiene

Von April bis vor den Sommerferien hatten wir das Thema Bienen. Wir haben zusammen in Gruppen Arbeitsblätter gelöst. Dann durften wir Etiketten für den Imker in Mumpf malen. Diese kommen auf seine frischen Honiggläser. Wir gingen auf einen Bienenausflug und besuchten Herrn Faden und seine Bienen in Mumpf. Wir haben gelernt, dass wenn die Königin im Bienenstock ist, die restlichen Arbeiterinnen und Drohnen ruhig sind. Einige waren so mutig und konnten die Bienenwaben halten. Wir sahen auch Eier, Larven, Königinnen, Drohnen und Arbeiterinnen. Wir durften auch Honig probieren. Im Unterricht musste jeder ein Plakat über die Bienenstockbewohner machen. Im ICT haben wir dafür Bilder ausgesucht und ausgedruckt. In der Handarbeit haben wir auch noch Bienen gebastelt.

Alle Kinder fanden das Thema super und hatten viel Spass dabei!!!

Bienengrüsse

Lisa, Nia, Janik mit Frau Hess

Gib Sorg zu den Bienen!!!
Keep Bees!



Dies & Das

Hesch es chlises Chind und würdsch
di gärn mit andere Eltere ustusche während
dem d Chinder spiele?

Es goht wite 😊

Nach einer glungenen Pilotphase geht es weiter mit der

Krabbelgruppe Kienberg

Die Treffen finden alle drei Wochen jeweils montags von 9.00 - 11.00
im Pfarrschürli (ehemaliger Spielgruppenraum) statt.

Die Daten bis zu den Weihnachtsferien

- 29.8. (bei Schönwetter draussen)
- 26.9.
- 17.10.
- 7.11.
- 28.11.
- 19.12.

Haben wir Euer Interesse geweckt, dann melde dich für weitere
Informationen bei

Anja Frei 079 540 81 88 oder

Patrizia Gubler 079 206 15 08

Dies & das

Kienberg+: Route 5 eröffnet - grosses Wanderweg-Projekt abgeschlossen

Am vergangenen Samstag, 13. August, wurde die Route 5 mit einer Wanderung vom Rössliplatz via Ruine «Kienberg-Heidegg» - alte Gips Union - Heimetsädel - Schnäpfenflüeli - Ruine «Alt Kienberg» - Kienberg offiziell eröffnet. Damit ist das Projekt der Kienberger Wanderwege vorerst abgeschlossen.

Die Bezeichnungen der beiden Burgruinen um Kienberg stifteten in den letzten Jahren einige Verwirrung. Generationen von Kienbergerinnen und Kienbergern lernten in der Schule, dass westlich des Dorfes, Richtung Oltingen, die Ruine «Heidegg» und südöstlich des Dorfes «Alt Kienberg» liege. Forschungen von Professor Werner Meyer, «Burgen Meyer», der Universität Basel in den 1960er und 1980er Jahren haben neue Erkenntnisse gebracht. Heute ist der Fall klar: Die westlich gelegene Anlage ist auf dem offiziellen Schweizer Kartenmaterial mit «Burgruine Alt Kienberg» beschriftet; die im Osten lediglich mit «Burgruine». Der Verein Kienberg+ hat sich mit dem Solothurner Amt für Archäologie und Denkmalpflege darauf geeinigt, dass die westliche, Richtung Oltingen liegende Ruine wohl «Alt Kienberg» sei, die südöstliche gleich oberhalb des Dorfes auf dem Felsen «Kienberg-Heidegg».

Die westliche Ruine, jetzt eben «Alt Kienberg», liegt nahe der Kantonsgrenze zu Baselland und ist von dichtem Wald umgeben. Im Frühjahr haben wir uns an die Erschliessung gemacht, um die Ruine wieder besser zugänglich zu machen. Mit Landbesitzern musste verhandelt werden, Sträucher mussten geschnitten und Passagen des vergessenen Weges freigelegt oder neu gebaut und die Route ausgeschildert werden. Für Interessierte sind bei den Ruinen geschichtliche Infos angebracht. Mitglieder des Vereins haben diese Arbeiten geleistet. Am Samstag erfolgte nun die Einweihung der neuen Route 5. Gegen 30 Personen nahmen, trotz der Hitze, die lange Wanderung unter die Füsse und besuchten die historischen Stätten. Unterwegs sorgte der Verein Kienberg+ für eine Erfrischung. Bei der Route 5 handelt sich um einen wunderschönen Weg, der gut mit einem Abstecher zum Aussichtspunkt Schnäpfenflüeli kombiniert werden kann. Für Interessierte sind bei den Ruinen geschichtliche Infos angebracht. Der Weg ist ab der Bushaltestelle Saalhöhe ausgeschildert. Dies alles war durch grosse Eigenleistung der Vereinsmitglieder von Kienberg+ sowie durch die finanzielle Unterstützung des Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn und des Jurapark Aargau möglich.

Im Anschluss an die Wanderung wurde vor dem Rössli ein kleines Einweihungsfest mit musikalischer Unterhaltung, einem Alphornkonzert von Ruth und Rolf Marti, Spielen für die Kinder und einem kleinen Markt organisiert. Die nächsten Pläne von Kienberg+ zur Steigerung der Attraktivität des Dorfes wurden präsentiert und das Rössli-Team verwöhnte uns mit Speis und Trank. Herzlichen Dank allen, welche die Realisierung dieses Projektes ermöglicht und zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Vorstand Kienberg+

Gisela van der Weijden, Maya Strub, Sibylle Gubler, Ruedi Bienz



Dies & das



Adventsfenster



Liebe Kienbergerinnen und Liebe Kienberger

Wir haben trockene und sehr heisse Tage hinter uns und noch niemand denkt an die Weihnachtszeit, aber die Adventszeit rückt unaufhaltsam näher. Letztes Jahr konnten wir viele schöne Adventsfenster bestaunen. Auch dieses Mal möchte ich die Adventszeit zum Leuchten bringen.

Es wäre sehr schön, wenn die stimmungsvolle Tradition weiter bestehen bleibt und im Dezember 22 möglichst viele Adventsfenster bestaunt werden könnten.

Wie im letzten Jahr besteht die Möglichkeit, ein Adventsfenster mit einem Apéro am gewünschten oder zugeteilten Eröffnungstag für die Besucher zu machen oder ein Adventsfenster ohne Apéro zu beleuchten.

Damit ich genügend Zeit zum Planen habe, bitte ich die Anmeldungen bis zum 15. Oktober 2022 an mich weiterzuleiten.

Barbara Kottmann, Bühlstrosse 278, 4468 Kienberg; sbkottmann@gmx.ch; 062/844 03 31

Bitte melden sie ihr Interesse frühzeitig an, denn die letzten Jahre zeigten, dass viele dieselben Tage wollten. Auch kann es sein, dass ihr Wunschdatum schon vergeben ist, deshalb bitte ich um mehrere Datumvarianten und um Verständnis.

Ich freue mich über zahlreiche Anmeldungen.

Viele Grüsse

Barbara Kottmann



----- ✂ -----

Anmeldung für das Adventsfenster

Name: _____ Adresse, wo das Fenster ist: _____

Telefonnummer: _____ Mailadresse: _____
(Für allfällige Rückfragen) (für Informationen zum Anlass)

Wunschdaten: 1. _____ 2. _____
3. _____ 4. _____

Anmerkungen: _____

Dies & das



Eltern-Kind Sackmesser-Kurs

Liebe Kinder und Liebe Eltern

Am Samstag, den **29.10.2022** organisiert der Elternverein einen Sackmesser-Kurs für Kinder mit Elternbegleitung. Er findet von 10-14 Uhr beim Waldplatz Zauberwald statt.

Der Kurs wird von Herrn Businger, einem Sackmesserspezialisten, geleitet und kostet pro Kind 20.- (nicht Mitglieder 30.-).

Das Mittagessen ist inklusive und wird vom Elternverein organisiert. Mitbringen muss man Spass und wetterangepasste Kleidung.

Der Kurs ist für Kinder ab 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Am Schluss vom Kurs bekommt jedes teilnehmende Kind ein Sackmesser-Diplom.



Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen bis 15.10.22 bei

Jasmin Gubler unter jasmin_albiez@web.de. Bei Fragen nehmen sie doch mit Jasmin Gubler Albiez Kontakt auf.

Wir freuen uns auf viele interessierte Sackmesserfreunde.

Der Elternverein

Information aus der Forst- und Werkkommission:

Die Gemeinde Kienberg wird im Jahr 2022 folgende Strassen sanieren:
Schüracker – Schilthof, Salweid – Rumismatt, Reich – Wisseflüeacker, Wissacker - Rütimatt
Es muss während der Bauzeit mit Behinderungen gerechnet werden.
Die Mergelstrassen werden nach Fertigstellung für die Reiter drei Wochen gesperrt bleiben.
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderat
Urs Rippstein

Dies & das



35 Jahre
Töpferchäller Kienberg

Einladung
zum Jubiläum

Samstag, 20. und Sonntag, 21. August jeweils von 10 – 16 Uhr
Einweihung von Mosaiksofa, Kräutergarten und Kräuterhaus

Kleiner Markt mit: Anastasia Kehr aus Kienberg – Florale Dekorationen, Atelier de fleur
Regina Huber aus Erlinsbach – Hofladenprodukte, Hubers Hofladen
Regina Thommen aus Buckten – Taschen, Geldbörsen, bag4you (nur sonntags)

Für Kinder gratis: Blumenbomben herstellen mit Anja Brogle jeweils von 14 – 15 Uhr beim Kräuterhaus.

Für Erwachsene: Die ersten 100 BesucherInnen erhalten eine handgesiedete Bio Seife geschenkt.
Im Atelier offerieren wir Früchte- und Kräuterbowlen zur Erfrischung.

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!
Lucia Brogle mit Team



Atelier & Galerie Töpferchäller | Lucia Magdalena Brogle-Finatti | Anwilerstrasse 53 | 4468 Kienberg | 062 844 14 66 | www.toepferchaeller.ch

Direktverkauf ab Kienberg

Lebensmittel	Name	Adresse	Kontakt
Bienenhonig	Schmid Beat und Sabine	Hübelistr. 21	062 844 25 62 sbschmid@bluewin.ch
Sa frisches Buurebrot mit Hauslieferung Natura-Beef Mischpaket Lammfleisch	Burren-Bircher Ueli und Michaela	Ob. Sennhof 181	062 844 16 22 079 328 16 58
Bio-Eier	Ramseyer-Lang Esther und Roman	Untenburg 208	062 844 13 80 079 725 08 12 langesther4@hotmail.com
Eier Selbstbedienung 01.03. bis 30.09.	Gubler Hürbin Karin	Leibernweg 211	062 844 03 13
Regionales Gemüse & Obst erntefrisch vom Feld	Abholung jeweils am Samstag ab 10.00 Uhr	Abholort: Eliane Tobler, Hübelistrasse 22	Bestellen unter www.eulenhof-moehlin.ch
Getränke-Service Schneeberger	I. Meier-Schneeberger	Saalstrasse 99	062 844 21 23 getraenke-service@vtxfree.ch
Heilpflanzenprodukte & Naturkosmetik	phytoGehn Sophia C. Hess		www.phytoGehn.ch kontakt@phytoGehn.ch
Natura-Beef Bio, Mischpaket offen oder vakuumiert Süssmost 5 Lt Bags zu 9.- je Stück	Rippstein Martin und Patricia	Sonnhaldenhof	062 844 06 54 patricia.alleman@bluewin.ch
Kienberger Sonne-Tropfe 2019 Rotwein Maréchal Foch 0.5 Liter und 0.75 Liter Barrique	Hermann Gubler	Wöllflinswilerstr. 179	079 461 09 16 hermann.gubler@bluewin.ch
Naturseifen und Naturprodukte (Ätherische Öle & Hydrolate) Salbentöpfe, Diffuser, Keramik	Töpferchäller Lucia Brogle-Finatti	Anwilerstrasse 53	062 844 14 66 / 079 520 28 09 www.toepferchaeller.ch Donnerstags jeweils von 9-19 Uhr offen
Nähservice, Abändern oder Flickern von Kleidungsstücken	Svitlana Kovalova c/o Lucia List	Saalstrasse 59	079 815 91 56 lucia@geduld.ch

Haben Sie Lebensmittel/Waren anzubieten und möchten mit Ihren Produkten gerne in diesem Verzeichnis aufgeführt werden? Melden Sie sich bitte unter 062 844 24 34 oder per Mail an gemeindeverwaltung@kienberg.ch

Gebührenmarken – Verkaufsstandorte

Getränkhandel, I. Meier-Schneeberger, Saalstrasse 99	062 844 21 23
Restaurant Rössli, Kirchgasse 28	062 844 10 04
Gemeindeverwaltung, Bühlstrasse 192	062 844 24 34

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag	09.00 bis 11.00 Uhr	
Dienstag		16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch		14.00 bis 16.00 Uhr

Telefonisch erreichbar während den Schalteröffnungszeiten sowie zusätzlich:

Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr
---------	---------------------

Impressum:

Verlag: Gemeindeverwaltung Kienberg www.kienberg.ch

Sibylle Gubler, Gemeindeschreiberin
Tel.: 062 844 24 34
gemeindeverwaltung@kienberg.ch

Auflage: 240 Exemplare, erscheint nach Bedarf, wird allen Haushaltungen zugestellt.

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe 11.09.2022

Die nächste Ausgabe wird in der Kalenderwoche 37/2022 zugestellt.

Reservation Waldhaus

Sibylle Gubler 062 844 24 34
oder gemeindeverwaltung@kienberg.ch

Erster Kontakt bei Todesfällen

Christian Schneider 079 333 34 39
Biaggi Bestattungsdienst, Gipf-Oberfrick 062 865 70 70

Notrufnummern

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Zahnarztnotfall	111
Vergiftungen	145
Pannenhilfe TCS	140
Telefonseelsorge	143
